

Termine Juni/Juli 2013

jeden Dienstag, 14-16 Uhr „Sozialberatung“

Hans Junge, Quartierszentrum,
Hugo-Luther-Straße 60a

So, 2. Juni, 13.30-17 Uhr „Braunschweig macht Dampf“

Einen ganzen Tag für Groß und Klein
auf dem gesamten Gelände.
Lokpark Braunschweig, Borsigstr. 2

Di, 4. Juni, 15-17 Uhr „Einweihung Mehrgenerationengarten Gartenkamp“ vor Ort, S. 7

Di, 4. Juni, 18.30 Uhr „Bezirksrat“

Grundschule Gartenstadt,
Achtermannstr. 1, S. 7

Mi, 5. Juni, 19 Uhr „Planungstreffen Kulturschaufenster“

Stadtteilbüro plankontor,
Hugo-Luther-Straße 60a

Do, 6. Juni, 18.30 Uhr „Sanierungsbeirat“

Quartierszentrum,
Hugo-Luther-Straße 60a, S. 7

Sa, 8. Juni, 15-18 Uhr „Stadtteilstadt“

Frankfurter Platz, S. 8

So, 9. Juni, 12-18 Uhr „Flohmarkt für die Familie von A-Z“

Teffpunkt Pregelstraße 11, Weststadt

Sa, 15. Juni, ab 14 Uhr „Sommerfest“

Pflegewohnstift Am Ringgleis,
Hermannstr., S. 3

Do, 20. Juni, 16 Uhr „Erzählcafé „Belfort/ Jahnstraße“ Quartierszentrum, Hugo-Luther-Straße 60a, S. 8

Do, 27. Juni, 14 Uhr „Eröffnungsfest Kinderferienaktion“ Spielplatz Arndtstraße

Und plötzlich war ich Oma



Ich heiße Heidi Lohmann, bin 63 Jahre alt und in der glücklichen Lage, das Rentnerleben genießen zu können. Doch manchmal war es doch etwas langweilig, da kam mir im Mai 2011 ein Flyer vom MehrGenerationenHaus „Wunschgroßeltern gesucht“ gerade recht.

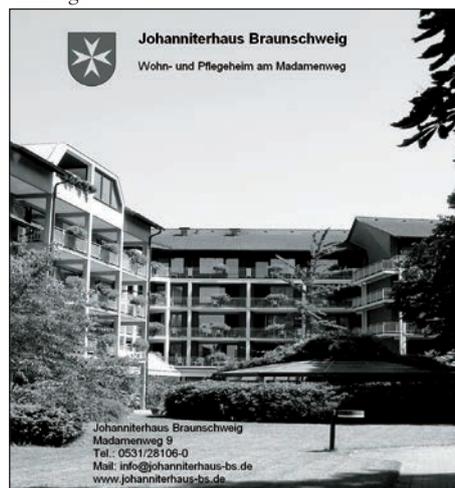
Ich nahm Kontakt mit Frau Dippel auf und sie vermittelte mir eine liebe Familie mit zwei Kindern, die eine Wunschoma suchten. Es dauerte nicht lange bis wir uns im MehrGenerationenHaus trafen. Wir waren uns auf Anhieb sympathisch und wohnten beide im östlichen Ringgebiet. Inzwischen ver-

stehen wir uns super! Die kleine Ronja ist inzwischen drei Jahre und der große Bruder Rasmus ist sechs Jahre alt. Einmal in der Woche hole ich Ronja oder Rasmus aus dem Kindergarten. Es ist nicht weit. Wir können den Weg zu mir nach Hause zu Fuß erledigen. Auf dem Weg besprechen wir immer, wie wir den Nachmittag verbringen wollen und ob ich sie nach Hause bringe oder die Mama oder der Papa sie bei mir abholt.

Wir haben schon viel zusammen unternommen. Egal ob wir Eis essen gehen, im Garten mit Wasser herumschmaddern,

Fortsetzung Seite 2

Anzeige



Anzeige



Fortsetzung von Seite 1

in der Hängematte liegen und vorlesen, mit dem Bus und Zug nach Wolfenbüttel fahren, auf den Spielplatz oder in den Zoo gehen, zu Hause bei mir stundenlang Bilder anmalen oder, oder – wir haben immer viel Spaß.

Manchmal hüte ich die Kinder auch in ihrem Zuhause ein, wenn die Eltern mal etwas vor haben. Ich bringe die kleinen Racker ins Bett und lese noch eine Geschichte vor. Da ist es auch schon mal vorgekommen, daß die kleine Ronja nicht schlafen wollte oder konnte (sie hat die Augen immer zu gemacht, aber sie sind immer wieder aufgegangen. – da kann man nichts machen.) dann haben wir eben bis die Eltern kamen, mit Lego gespielt. Inzwischen nennen mich die beiden Kinder Oma Heidi. Rasmus war der Meinung: „Schließlich bist Du unsere Wunschoma, da kann ich doch auch Oma sagen.“ Mir ist es Recht. Auch wenn ich keine eigenen Kinder habe, so fühle ich mich mittlerweile trotzdem als richtige Oma und hoffe wir verstehen uns noch recht lange so gut wie im Moment.

Mein Rat an alle, die eine Beschäftigung suchen:

Trauen Sie sich! Es macht Spaß,

Wunschoma zu sein und hält jung.

Text/Foto
Heidi Lohmann

Donnerstag, 20.6.13, 19 h,
VHS Braunschweig Alte Waage

Reihe: Wege zu einer Kultur des Friedens
Andreas Niederdeppa:

Was ist in Nord-Korea los?
- Erfahrungen aus mehreren Reisen
in ein unbekanntes Land

Frieder Schöbel / Friedenszentrum e.V.



JUGENDZENTRUM DRACHENFLUG

Mädchengruppe

Wann? Dienstags von 15-17 Uhr
Wer kann mitmachen ? Mädchen im Alter von 10 – 14 Jahren
Wo? JZ Drachenflug, im Mädchenraum
 Ich freue mich auf euch,
 Rebecca

kreativ sein
kochen
Ausflüge
Bewegungsangebote
 Reden über...Liebe,
 Beruf, Freundschaft,
 Zukunft

Frankfurter Str. 253
 38118 Braunschweig
 Tel: 0531-801 9374



Einladung zur Diskussion

Mehrgenerationenpark / Bewegungsparcours

EFRE-Revitalisierungsmaßnahme Westbahnhof

Der Mehrgenerationenpark / Bewegungsparcours ist Teil der umfangreichen Maßnahmen, die derzeit im Bereich Westbahnhof umgesetzt werden. Der Fachbereich Stadtgrün & Sport der Stadt Braunschweig stellt seinen Entwurf vor. Das Quartiersmanagement lädt zur Diskussion ein.

Wir wollen mit Ihnen Ihre Ideen und Anregungen diskutieren! Sie sollen in die Planung einfließen. Im Frühling 2014 wird das Projekt realisiert. Jung und Alt sind herzlich willkommen!

Donnerstag, 13. Juni 2013
um 18.00 Uhr
im Quartierszentrum
Hugo-Luther-Straße 60a



Ihre Meinung ist gefragt!

Veranstalter:

plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH - Quartiersmanagement für das Westliche Ringgebiet
V.i.S.d.P: plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH, Hugo-Luther-Straße 60a, 38118 Braunschweig, Tel.: 280 15 73
Eine Veranstaltung im Rahmen des Programms "Soziale Stadt – Investitionen im Quartier"

Der Modernisierungsstand ist so hoch wie nie zuvor

Die BBG schafft Wohlfühlklima – Wohnungen für jeden Geldbeutel

Gegründet wurde die Braunschweiger Baugenossenschaft (BBG) vor mehr als 125 Jahren, um Arbeitern und ihren Familien menschwürdigen und bezahlbaren Wohnraum zu bieten. Heute versorgt die BBG alle Schichten der Bevölkerung, alle Altersgruppen und Lebensformen.

Die Solidarität zwischen den Mitgliedern, die gute Nachbarschaft und eine große Portion Menschlichkeit schaffen ein Umfeld, in dem sich jeder wohlfühlt.

Damals wie heute ist der Erfolg der BBG eng verknüpft mit dem Bestreben, die Preise für jeden Geldbeutel bezahlbar zu halten. In Zeiten knappen Wohnraums für viele Menschen ein Segen.

Immer mehr der insgesamt 22.000 BBG-Mitglieder verfügen über frisch

renovierten Wohnraum. Dank großflächiger Arbeiten ist der Modernisierungsstand so hoch wie nie. „Wir haben ja sehr früh, bereits in den 90er Jahren, darauf geachtet, dass bei Fenster- und Fassadenarbeiten zugleich auch Hausflure und Gärten in Schuss gehalten werden“, betont BBG-Vorstand Rolf Kalleicher. In den letzten Jahren haben wir uns nun verstärkt den Wohnungen selbst gewidmet. Ein Haus in der Kalandstraße wird aktuell auf den neuesten Stand gebracht. Eine funktionale Dämmung und dreifachverglaste Fenster sind dabei selbstverständlich, denn das spart Energie. Bezugsfertig werden die modernisierten Wohnungen im nicht nur unter Studenten der Kunsthochschule sehr beliebten Westlichen Ringgebiet im Herbst dieses Jahres.

Immer öfter werden sogar Grundrissänderungen vorgenommen, damit der Wohlfühlfaktor steigt. So finden Wannenbäder und Balkone immer stärker Berücksichtigung. „Mittlerweile ist es ein absolutes „No-Go“, wenn die fehlen. Balkone bedeuten ein Stück Lebensqualität. Wo immer es Sinn macht, stattdessen wir die Wohnungen dahingehend aus“, erläutert Kalleicher. Die Braunschweiger Baugenossenschaft blickt voller Ideen und Tatendrang nach vorn: für ihre Mitglieder. Ob Singelhaushalt, Studenten-WG oder Familie: Mit der BBG ist Wohnen gleich Wohlfühlen.

Andree Pause

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur vor Ort“ der Abt. Literatur und Musik im Dezernat für Kultur und Wissenschaften ist folgende Veranstaltung geplant:

Samstag 8. Juni 2013, 17:00 Uhr
Zum Stadtteilstift auf dem Frankfurter Platz

Die Schatzkiste oder: Das Geheimnis um Käpt`n Flintbacke Theater Don Kid`schote, Münster



Als Special zum 25. Stadtteilstift auf dem Frankfurter Platz hat die Abteilung Literatur und Musik im Fachbereich Kultur das Theater Don Kid`schote aus Münster mit einem interaktiven Piratenabenteuer für Land- und Seeratten ab

4 Jahren und die ganze Familie eingeladen.

Am Samstag, 8. Juni 2013 heißt es um 17:00 Uhr: Leinen los für ein spannendes Piratenabenteuer mit Christoph Bäumer als Käpt`n Flintbacke, hinkenden Matrosenmützen, mysteriösen Rätselbildern, hinterlistigen Seeräubern und glücklichem Ende!



Text/Fotos
Schulze

Anzeige

DSG Deutsche
Seniorenstift
Gesellschaft

Einladung zum ...

Sommerfest

Samstag, 15. Juni 2013, **im Biergarten**
ab 14:00 Uhr, Pfliegewohnstift Am Ringgleis,
Hermannstraße, Braunschweig

Unser Motto: Biergarten mit Livemusik!
Bei uns zu Gast: die bekannte Stimmungs-
band »Bayern Stürmer« Feiern Sie mit uns:
Frischer Kaffee und Kuchen, saftiger Backschinken,
leckere Bratwurst, kühle Getränke und vieles
mehr! **Wir freuen uns auf Sie!**

♦ Pfliegewohnstift Am Ringgleis
Hermannstr. 26 | 38114 Braunschweig
Telefon 05 31 / 4 82 05-0
www.pws-am-ringgleis.de

Schichtmalerei



Bilder und Collagen in Acryl von Corinna Strümpfner-Degenhardt

Am 12.04.2013 wurde in der Hugo-Luther-Straße 60A die Ausstellung „Schichtmalerei. Bilder und Collagen in Acryl“ von Corinna Strümpfner-Degenhardt eröffnet. Die Evangelische Kirche im Westlichen Ringgebiet, das Stadtteilbüro plankontor und das Mütterzentrum/MehrGenerationen-Haus hatten wieder einmal eingeladen, einen netten Abend mit Kunst zu verbringen.



Corinna Strümpfner-Degenhardt ist eine sehr experimentierfreudige Autodidaktin und liebt den Umgang mit Farben, Formen und Materialien.

Die Bilder und Collagen entstehen oft in mehreren Schichten. Da wird gespachtelt, gepinselt, gekratzt oder auch gewischt. Der Prozess des Spachtelns, Pinseln, laufen lassen hat seine ganz eigene Dynamik, so dass das Bild ab einem bestimmten Punkt selbst vorgibt, wie es weitergeht.

Corinna Strümpfner-Degenhardt verwendet hochwertige Acrylfarben und Pigmente im Zusammenspiel mit Spachtelmassen, Sand, Schellack, Tuschen, Kohle, Draht, Jute u.v.m. Die Bilder und Collagen entstehen auf Keilrahmen, Holzplatten oder Papier.

Weitere Informationen befinden sich auf der Homepage www.malerei.feierkunst.de

Text/Monika Döhrmann
Fotos/Jürgen Döhrmann

Der DRK Kindertreff

Das kostenlose
Freizeitangebot für
Kinder von 6 - 12 Jahren.



Broitzemer Straße 1
38118 Braunschweig
Telefon: 8 37 38
oder 280 19 279

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 15.00 Uhr
bis 17.30 Uhr
In den Ferien:
9.30 Uhr bis 12.15 Uhr

Eure Ansprechpartner sind:
Andreas Hubrich und Wanda
Gerasch

Erreichbar sind wir
mit folgenden Bus-
(M19, M29, 418, 443,
461, 422)
und
Straßenbahnlinien:
(M3, M5)



Feste Aktivitäten in der Woche

Montag: Werk-Technik AG
Mittwoch: Koch AG
Donnerstag: Spiel- und Sport AG
Freitag: Kinderbücherei

Außerdem können die
Kinder im Kindertreff auch...

spielen lesen werken
forschen lachen malen
Musik hören toben baden
und, und, und...



Grundkenntnisse im Rechnen aktualisieren

Das Projekt „38118 STAR“ bietet in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Hauswirtschaft und Bildung e.V. ab Mittwoch, 08.05.13 allen interessierten Erwachsenen, vorrangig aus dem Bereich „Soziale Stadt“, einen Mathekurs an. Einstieg jederzeit möglich!!!

Themen:

- Auffrischen der Grundkenntnisse z.B.
- 4 Grundrechenarten: Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division
- Maße und Gewichte (im Haushalt)
- Prozentrechnung z.B. beim Einkaufen
- Umgang mit dem Taschenrechner
- Dreisatz – wofür wird er im Alltag benötigt
- Erstellung und Überprüfung von Rechnungen
- „Lernen lernen“ – Anleitung zum Üben des Lernstoffes

Wo: Hauptschule Sophienstraße, Treffpunkt in der „Chill-Küche“

Wann: immer mittwochs ab dem 08.05. bis 26.06.13 in der Zeit von 15 – 18 Uhr

Anmeldung: Bitte direkt bei uns über Telefon 280 194 -23 oder -24 oder gern persönlich im Büro der Jahnstraße 1
Wir freuen uns auf Sie!

Neue Westpost, Impressum

Verantwortlicher: Werner Flügel

Herausgeber: Verein zur Herausgabe der Zeitung „Neuen Westpost“
c/o plankontor GmbH,
Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig,
Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60

Homepage: neue-westpost.de

E-Mail: info@neue-westpost.de

Redaktion: Gisela Ohnesorge,
Siegfried Mickley,
Ulrike Lopau
(V.i.S.d.P.: Werner Flügel)
Redaktionsanschrift wie Herausgeber (s.o.)

Layout/Datenerstellung: RF-Datenservice, Braunschweig

Druckerei: oeding print GmbH,
Braunschweig

Auflage: 12.000 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Es gilt die Anzeigenpreisliste
vom Januar 2009

Jahresprogramm der SPD Hohetor 2013

Jeden 1. Mittwoch im Monat treffen wir uns im Havanna um 19.00. Uhr mitmachen, mitgestalten, mitarbeiten und Aktionen. Macht mit - es macht Spaß und hoffentlich Erfolg.

Sonntag, d.02.06.2013 sind wir beim Bürger-Brunch. Wenn im O.V. Interesse besteht, werden wir im nächsten Jahr entsprechende Tische bestellen.

Samstag, d.08.06.2013 Stadtteilstadt Frankfurter Platz. Der Bezirksrat und wir sind vertreten, mit einem Tisch. Ablauf entnimmt bitte aus der Tageszeitung.

Dienstag, d. 25.06.2013 Besichtigung des Volkswagenwerks Braunschweig, Beginn 16:00 Uhr, Treffpunkt Gifhorner Straße, Besucherdienst. Besichtigung des Werkes, Gespräche mit dem V.W. Betriebsrat und im Anschluß Besuch der Werkskantine. Anmeldung bitte.

Samstag, d. 06.07.2013 Spaziergang mit Klaus Hoffmann (Stadtteilheimatpfleger) durch das Eichtal, Beginn 11:00 Uhr, Treffpunkt vor dem Portal der alten Jutespinnerei. Dauer ca. 1,5 bis 2 Std. Anschließend bei „LEO“ Gartenverein. Anmeldung bitte.

Samstag, d. 24.08.2013 Wahlkampfveranstaltung mit Dr. Carola Reimann. Beginn der Endphase Wahlkampf SPD Hohetor. Unsere Gäste sind u.a. 1.Bürgermeisterin Annegret Ihbe, unsere Landtagsabgeordnete, Bezirksbürgermeister Jürgen Dölz, Mitglieder Bezirksrat Westl. Ringgebiet. Es gibt Platz für Gespräche. Informiert Eure Freunde und Bekannte. Beginn 10:30 Uhr, Treffpunkt Juliusstraße direkt beim Edeka-Markt.

Freitag, d. 06.09.13 – Sonntag, d. 08.09.13 Magni-Fest. Treffpunkt Hof Schloßstrasse mit Musik und Grill - 150 Jahre SPD

Samstag, d. 14.09.2013 Wahlkampfstand an der Goslarschen Straße bei REWE. Wir freuen uns über Mithelfer. Beginn 10:00 Uhr

Samstag, d.21.09.2013 Wahlkampfstand an der Goslarschen Straße bei REWE. Wir freuen uns über Mithelfer. Beginn 10:00 Uhr.

Sonntag, d. 22.09.2013 Wählen gehen - SPD wählen

Dienstag, d.24.09.2013 Besichtigung des Niedersächsischen Landtags. Treffpunkt: ca.13.00 Uhr Infostand DB Hbf Braunschweig. Rückfahrt: ca. 19.00 Uhr ab Hannover. Begrüßung, Sitzung, Diskussion mit Landtagsabgeordneten. Anmeldung bitte bis spätestens bis zum 26.08.2013!!!

Samstag, d. 06.12.2013 Besuch auf dem Braunschweiger Weihnachtsmarkt. Treffpunkt: 18:00 Uhr beim Löwen. Anmeldung bitte.

Neujahrsempfang SPD Hohetor in der 2 Kw. 2014 Termin, Ort und Ablauf wird rechtzeitig informiert.

Anmeldungen für die Veranstaltungen und Fragen bitte an Klaus Bordan

Telefon: 0531-2506752 (AB)

E-Mail: klaus.bordan@gmx.de

Ihr Anzeigenberater:

Siegfried Mickley

01 76 / 65 05 66 92
anzeigen@neue-westpost.de

Die Handarbeitsgruppe

trifft sich in der **AWO Begegnungsstätte, Frankfurter Str. 18, jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr.**

Es wird dabei gemütlich Kaffee getrunken und auch viel geplaudert, oder einfach Ideen ausgetauscht. Wir

machen auch kleine Feiern mit Essen, beziehungsweise wir gehen mal Essen.

Wir suchen noch nette Teilnehmer, um unsere Handarbeitsgruppe zu vergrößern. Auch wer keine Handarbeit machen möchte, ist herzlich zum Klönen eingeladen.

Ursula Höbelmann
Telefon 0 53 07/24 69

Redaktions- und Anzeigenschluss der nächsten Ausgabe

28.06.2013

Diese Ausgabe erscheint und wird verteilt ab

10.07.2013

Online-Ausgabe

http://www.braunschweig.de/leben/stadtplanung_bauen/stadt-erneuerung/Westpost.html

Louis Fricke K.G. Internationale Spedition

Im Jahr 1868 errichtete der Rittergutsinspektor Louis Fricke in der Echternstraße 46, ein Fuhrgeschäft. Durch schnelle Vergrößerung seines Fuhrparks und seiner Lagerhäuser schaltete er sich bald in die industrielle Entwicklung des hiesigen Gebiets ein.



Bereits im Jahr 1877 verlegte er sein mittelständisches Unternehmen an die noch weitgehend unbebaute Broitzemer Straße 1. Im Jahr 1878 wurde ihm die Posthalterung der Stadt Braunschweig übergeben. Mit diesem Vertrag wurden seine Aufgaben festgelegt.

Regelmäßige Personen Beförderung durch Postkutschen, sowie Extrapost, Kurier, Waren und sonstiger regelmäßiger Postbeförderung.

Über 50 Jahre übte die Fa. Fricke diese Funktion aus. Von Anfang transportierte die Firma Industriegüter, die bis zum Bau der Ringbahn (1886) immer größere Ausmaße annahmen.

Im Jahr 1880 war der Bestand an Pferden auf 450 Pferden angewachsen, es wurden in fast jedes einzelne Haus und Firma, Waren per Pferdewagen angeliefert, sowie der Schwer- Gewerbegüter- und Möbeltransport ausgeführt.

Am 14. April 1890 wurde Fricke als Spediteur in das Gewereregister eingetragen.

Im Jahr 1896 ließ er sich hier Madamenweg 1, ein Verwaltungs- und Wohnhaus errichten, unter dem Ecktürmchen ist als Symbol für das Transportwesen, ein in Stein gehauenes Rad sichtbar, dass mit zwei Flügeln versehen ist, mit dem Monogramm L.F.

Nach seinem Tod 1910 führt

seine Frau bis 1929 den Betrieb mit der Posthalterei weiter. Im selben Jahr endet auch die Posthalterei mit dem Einsatz von Rollfuhrunternehmen beim Postamt. Die Arbeitsverhältnisse waren allerdings weniger romantisch. Bei niedrigen Wochenlöhnen hatten die

Kutscher am Sonntagvormittag während der Kirchzeit ihre Wagen in Ordnung zu bringen, Überstunden wurden nicht bezahlt.

Im 1. Weltkrieg wurde eine große Zahl Zugpferde und viele Postfahrer zum Militär eingezogen und nur ein kleiner Teil kam davon zurück.



Am 02. April 1929 stellte die Reichspost die Postzustellung auf neue Elektrofahrzeuge für Post- und Paketzustellung um. Auch die dann einsetzende Inflation brachte große Probleme, mit sich, konnte aber einigermaßen mit einigen Einbrüchen überstanden werden. Die

immer mehr einsetzende Motorisierung bracht manche krisenhafte Situationen mit sich, konnten aber unbeschadet bewältigt werden. 1939 wurde Firma in eine GmbH umgewandelt, nun wurde der Wagenpark auf spezialisierte Kraftfahrzeuge umgestellt, die den Aufbau neuer Geschäftsgebiete erschloss.

Der 2. Weltkrieg brachte erneut einen Rückschlag, eine große Anzahl Kraftfahrzeuge und alle Lagerhäuser gingen durch Kriegseinwirkung verloren, nur das Wohn/Bürogebäude blieben unbeschädigt. Doch langsam erholte sich die Firma und baute die Lagerhäuser wieder auf und erneuerte den Kraftfahrzeugpark mit Lastwagen und Spezialfahrzeugen. Fricke wurde führend im Schwertransport und fuhr alle Überseehäfen und europäischen Handelsplätze an und fuhr Interzonentransporte. Es wurden übergroße Dampfkessel, Transformatoren sowie überdimensionalen Maschinen von Braunschweiger Maschinenfabriken transportiert.

Für Umzugs- und Lagerzwecke standen betriebseigene Flächen von mehreren tausend qm zur Verfügung.

Der Wiederaufbau fand auf dem alten Gelände zwischen Broitzemer- und Sophien Straße wieder statt. 1974 erfolgte die Übernahme durch die Rhenania-

Schiffahrts-Spedition GmbH. Fricke's Wohn- und Geschäftshaus wird seit 1986 als Kindertagesstätte des DRK genutzt.

*Text und Fotos
Klaus Hoffmann
Stadtteilheimatpfleger*

Neues aus der „Sozialen Stadt“

plan kontor

Stadt & Gesellschaft GmbH

Neues aus dem Sanierungsbeirat

Da der Sanierungsbeirat im Mai nicht tagte, ist heute an dieser Stelle nichts neues zu berichten.

Nächste Sitzung des Sanierungsbeirats

Die nächste Sitzung des Sanierungsbeirats findet am Donnerstag, 6. Juni um 18.30 Uhr im Quartierszentrum in der Hugo-Luther-Straße 60a statt. Die Tagesordnung erfahren Sie im Stadtteilbüro plankontor (Tel.: 280 15 73).

Neues aus dem Stadtteil

Was war...

Ideenwerkstatt Kontorhaus



Ideenwerkstatt Kontorhaus

Foto: Wolfgang Altstädt!

Am 4. Mai trafen sich rund 80 Interessierte unter freiem Himmel bei sonnigem Frühlingwetter am Kontorhaus, das direkt neben dem Jödebrunnen an der Tangente liegt. Sie waren dem Aufruf gefolgt das Kontorhaus zu retten. Denn wenn langfristig keine neue Nutzung gefunden wird, besteht die Gefahr, dass dieses Kleinod nicht erhalten werden kann. Neugierig lauschten sie den drei Kurzvorträgen zum EFRE-Planungsgebiet am Westbahnhof, der Geschichte des 1899 erbauten Büros und dem Architekten, der ein Gutachten zur Sanierung des Hauses erstellt hat. Das Gutachten ist übrigens im Stadtteilbüro plankontor in der Hugo-Luther-Straße 60a erhältlich. Nach der Besichtigung ging's dann an die Arbeit. In fünf Gruppen wurden nicht nur sehr viele, sondern auch sehr unterschiedliche und spannende Ideen entwickelt. Eine Dokumentation wird zurzeit erarbeitet. Wer Interesse hat, kann sich bei uns im Stadtteilbüro melden.



Kontorhaus Ideenwerkstatt 4. Mai 2013

Die Ideenwerkstatt wurde vom AK Umwelt/Jödebrunnen zusammen mit dem Quartiersmanagement und der Stadt Braunschweig organisiert.

Erzählcafé „Kontorhaus“

Rund 60 Besucher zeigten Interesse an dem historischen Kontorhaus am Jödebrunnen, das der Firmenbesitzer Brachvogel 1899 erbauen ließ. Besonders erfreulich war, dass sogar einige ehemalige Bewohner des Häuschens gekommen waren und über die nicht immer einfachen Zeiten des Wohnens in beengten Verhältnissen erzählt haben, aber auch, dass man zeitweise im Jödebrunnen baden konnte! Stadtteilheimatpfleger Klaus Hoffmann führte die Zuhörerschaft anhand seiner Fotos auch zu den Gebäuden in der Nachbarschaft am Westbahnhof. Zu Beginn der Veranstaltung informierte das

Quartiersmanagement über die „Ideenwerkstatt Kontorhaus“ und lud herzlich dazu ein.

Spielplatz Frankfurter Straße

Der Spiel- und Jugendplatz in der Frankfurter Straße befindet sich genau in der Enklave rund um die Frankfurter Straße und liegt somit nicht im Sanierungsgebiet. Aufgrund dessen konnte der Spielplatz nicht mit Städtebauförderungsmitteln neugestaltet werden. Da er sich jedoch in einem desolaten Zustand befand und fast nur noch von Hundebesitzern genutzt wurde, beschloss die Stadt ihn mit städtischen



Spielplatz Frankfurter Straße

Haushaltsmitteln aufzuwerten. Anfang Mai wurde die Sandspielfläche für die kleineren Kinder mit einem Spielhäuschen, Wippen und Schaukeln verschönert.

Einweihung Mehrgenerationengarten Gartenkamp

Der neue Spielbereich am Ringgleis wurde im Winter neu gestaltet. Am 4. Juni wollen wir den Gartenkamp gemeinsam mit den Bewohnern und Bewohnerinnen des Eichtals und vor allem mit den Kindern einweihen. Die Musische Akademie wird ein Capoeira-Tanz vorführen und auch die beiden nahegelegenen Kitas werden ein Programm vorbereiten. Kommen Sie vorbei! Sie sind alle herzlich eingeladen mitzufeiern!



Fest im Mehrgenerationengarten Gartenkamp

Dienstag, den 4. Juni 2013
um 15 Uhr

Im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ ist der Mehrgenerationengarten Gartenkamp neu angelegt worden. Die Eröffnung wird nun mit einem kleinen Fest gefeiert, zu dem alle Kinder, Familien und Erwachsenen ganz herzlich eingeladen sind.

Der Bezirksbürgermeister Herr Dälz wird den Platz offiziell an die Kinder übergeben. Die DRK-Kita Okerpiraten, die Kita Leibnizplatz, der Stadtteilladen Nord, das RTL-Kinderhaus der Musischen Akademie, das Quartiersmanagement plankontor und die Stelle Spielplatzangelegenheiten der Jugendförderung sorgen für ein buntes Programm.



www.bs4u.net



Fortsetzung von S. 7



Gartenkamp

Erzählcafé „Belfort/ Jahnstraße“

Das nächste Erzählcafé findet am Donnerstag, 20. Juni um 16 Uhr im Quartierszentrum in der Hugo-Luther-Straße statt. Wir wollen uns dieses Mal mit der Jahnstraße im kleinen Stadtteil „Belfort“ beschäftigen. Einleitend wird der Film von Helga Weiss „Stimmen einer Straße“ von 1993 gezeigt. Neben dem Stadtteilheimatpfleger wird die Filmemacherin und Heidi Wanzelius vom braunschweiger forum anwesend sein. In dem Film kommen Bewohner und Bewohnerinnen zu Wort, die über ihr Leben in der Jahnstraße erzählen. Wir sind schon ganz gespannt auf Ihre Anekdoten! Sie sind herzlich willkommen! (Siehe Plakat auf Seite 12)

Buch über Fabriken im Westlichen Ringgebiet

Die Dokumentation über 46 kleinere und größere Fabriken im Westlichen Ringgebiet gibt einen guten Überblick über die Industriegeschichte unseres Stadtteils. Noch sind genug Exemplare vorrätig. Hier ist das Buch mit 102 Seiten für 5 Euro erhältlich:

- Stadtteilbüro plankontor, Hugo-Luther-Straße 60a, Tel.: 280 15 73
- Blumen-Möller, Madamenweg 145
- Restaurant Momo, Cammanstraße/ Ecke Luisenstraße
- Stadteilladen Westliches Ringgebiet Nord, Neustadtring 16a
- Reinigung Bantelmann, Madamenweg /Ecke Juliusstraße
- AntiRost, Braunschweig e.V. Kramerstraße
- Kiosk Daggi, Frankfurter Platz/Nähe Bushaltestelle Helenenstraße

Aktueller Stand der Baustellen

Im Rahmen der Sozialen Stadt werden zurzeit folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Bushaltestellen am Johannes-Selenka-Platz: Die Bauarbeiten zur Aufstellung von niederflur- und behindertengerechten Bushaltestellen haben Ende April begonnen. Das Wartehäuschen auf der Seite der HBK wird direkt auf den Platz verlagert und als überdimensionaler Glastisch auf knallig roten Böcken gestaltet. Im Zuge der Umgestaltung der Bushaltestellen wird der Einmündungsbereich der Broitzemer Straße in den Ring verschmälert.



Johannes-Selenka-Platz 24.4.13

Schon im Sommer soll alles fertig sein.

- Büchnerstraße und Westbahnhof: Die Bäume wurden bis Mitte Mai noch nicht gepflanzt.
- Cammannstraße: Der große Platz zwischen Cammannstraße, Sophien-



Cammanstr 8.5.13

straße und Ferdinandbrücke nimmt langsam Gestalt an. Es ist bereits erkennbar, dass der Platz als offene Fläche ohne Bordkanten gestaltet wird.

- Blumenstraße 6-8: Vier der insgesamt neun vedischen Einfamilienhäuser sind
- Noch im Bau sind: der Bunker am Madamenweg und die Goslarsche Straße 2.

KULTURSCHAUFENSTER 5.0

"Live im Westen". Das Jubiläum!

13.09 - 15.09.2013

Wiese Madamenweg / Pfingststraße gegenüber dem ehemaligen Bunker und an anderen Orten.

Wanted:
Künstler aus dem Bereich Kabarett,
Clownerie, Comedy & Performance!

Nächstes Planungstreffen: Mittwoch 05.06 im
Plankontor / Hugo-Lutherstraße 60a, 19 Uhr!



Fotos: Dietlinde Schulze, Lord Schadt, Frank Tollnick, Wolfgang Altstädt, Dorit Arning, Frank Krupka

Kontakt/ Info: www.kulturschaufenster-bs.de

kultur.raum.west

Stadtteilfest Frankfurter Platz

SAMSTAG 8. Juni 2013
von 15:00 - 18:00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein, das 25. Stadtteilfest mit uns zu feiern.

Vereine und Einrichtungen aus dem Westlichen Ringgebiet bieten an ihren Ständen u. a. Spiel, Spaß und verschiedene Speisen. Zum 25. Stadtteilfest gibt es diesmal ein besonderes Festprogramm. Es ist für jeden etwas dabei. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns das 25. Stadtteilfest am Frankfurter Platz. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Festausschuss für das Stadtteilfest.

Die Schatzkiste oder: Das Geheimnis um Käpt'n Flintbacke

Theater Don Kid'schote, Münster. Ein Piratenabenteuer für Kinder ab 4 J. und die Familie.

Alle Mann an Deck - der Käpt'n ist weg! Nichts mehr zu sehen von Schiffskoch Dicke Suppe, Steuermann Rechtsrum und Ausgucker Langaue. Nur der verschlafene Hilfsmatrose Stolperjan und die Nervensäge Arabella von Kakadu sind noch an Bord. Ein Schiff ohne Mannschaft! Ein Schiff ohne Käp'tn! Aber am allerschlimmsten: Ein Schiff ohne einen Tropfen Trinkwasser! Das Unglück begann an dem Tag, als Käpt'n Flintbacke Geburtstag hatte und er sich auf den Weg machte den größten Schatz der sechs Weltmeere zu suchen. Leinen los für ein spannendes Piratenabenteuer mit hinkenden Matrosenmützen, mysteriösen Rätselbildern, hinterlistigen Seeräubern und glücklichem Ende.

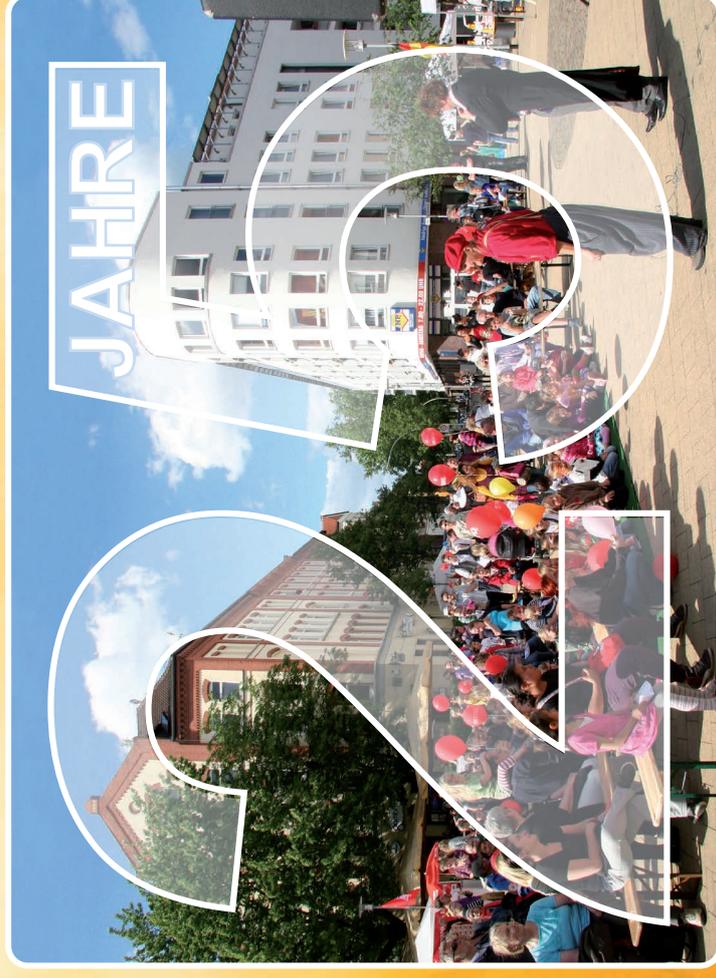
Präsentiert von der Abt. Literatur und Musik im Fachbereich Kultur der Stadt Braunschweig.
Um 17:00 auf dem Frankfurter Platz. Spieldauer ca. 50 Min. Der Eintritt ist frei

Einrichtungen und Teilnehmer am Fest:

AWO Kreisverband & Nachbarschaftshilfe • Beschäftigungsbetrieb 38118 Star
CDU-Ortsverbände • Christuszentrum Braunschweig • Diakonietreff Madamenhof
Deutscher Kinderschutzbund • Die Linke • B90/Grünen • DRK Kindertagesstätte
DRK Schuldnerberatungsstelle • Evangelische Kirche Westliches Ringgebiet
Fahnenjäger-Gesellschaft Hohe Tor • Frauenverein "Elele" Hand in Hand e.V.
Kinder- u. Jugendzentrum Drachentanz • Kita Broitzemer Str. & St. Kjeld
Kita Christian - Friedrich-Krull - Straße • Kita Frankfurter Straße • Kinder- und
Familienzentrum Schwedenheim • Kulturschaufenster 38118 • Lebenshilfe
Braunschweig • Mütterzentrum & Mehrgenerationenhaus • Musicische Akademie
Nährwerkstatt Flickwerk • Nibelungen Wohnbau GmbH • SPD-Wilhelmstor
Stadtteilbüro plankontor • Stadtbezirksrat 310 • Stadtteilladen West
Stadt Braunschweig, Fachbereich Kultur, Abteilung Literatur und Musik
Gewerbetreibende des Frankfurter Platzes und Bewohner/innen des Stadtteils

Stadtteilfest Frankfurter Platz

SAMSTAG 8. JUNI 2013 15:00 - 18:00 Uhr



Wir feiern 25 Jahre Stadtteilfest Ab 19:30
Großes Festprogramm Livemusik im



Musik • Essen • Trinken • Kindertheater • Info-Stände von Vereinen und Einrichtungen



Experimente, Rätsel und Infos... für Kids aus dem westlichen Ringgebiet

Experiment des Monats

Wir bauen eine Schüttelflasche

Du brauchst : 2 Esslöffel Wasser, 2 Esslöffel Öl, Lebensmittelfarbe oder Rotkohlsaft, 1 verschließbare Flasche

Und so wird es gemacht:

1. Färbe Wasser mit der Lebensmittelfarbe oder Rotkohlsaft.
2. Fülle zwei Esslöffel gefärbtes Wasser und zwei Esslöffel Speiseöl in die Flasche, verschließe sie und schüttle alles gut durch.
3. Stelle das Gefäß auf den Tisch.

Was wird geschehen?

Öl und Wasser haben sich beim Schütteln zwar vermischt, im Ruhezustand trennen sie sich aber wieder. Das Öl schwimmt oben auf dem Wasser.

Warum ist das so?

Öl und Wasser vermischen sich zwar, bilden aber keine Lösung. Öl und Wasser bleiben getrennt, da die Ölmoleküle sich gegenseitig stärker anziehen als die Öl- und Wassermoleküle. Das Öl schwimmt auf dem Wasser, weil es leichter ist.

Witz des Monats

In der Schule sind zwei Garderobenhaken angebracht worden. Darüber ein Schild: „Nur für Lehrer!“ Am nächsten Tag klebt ein Zettel darunter: „Aber man kann auch Mäntel daran aufhängen!“

Forscher und Entdecker

Wir möchten Euch ab diesem Monat verschiedene Forscher und Erfinder aus aller Welt vorstellen.

Heute geht es um eine Frau aus den USA. Sie hieß Marion Donovan, war Architektin und Erfinderin der Einwegwindel (1917 bis 1998). Durch ihre kleinen Kinder kam sie auf die Idee, etwas gegen die ständig vollen und auslaufenden Windeln zu unternehmen. Da ihr Vater in seiner eigenen Werkstatt ständig herum tüftelte, besann sie sich auf Ihre Wurzeln als Erfindertochter. Sie nähte erste Windelhosen aus Duschvorhängen, die die Mütter über die Stoffwindeln ihrer Kinder zogen. Marion wurde stets belächelt, aber sie experimentierte immer weiter und forschte an einer Wegwerfwindel, die wir heute als Pampers kennen. (Auszug aus Wikipedia)



Rätsel des Monats

Welcher Zahn kann nicht zubeißen?
(Die Auflösung bekommst Du in der nächsten Wundertüte)



Spiellemeile in Braunschweig!

Am 23. Juni von 13:00 - 18:00 Uhr findet die Spiellemeile zum 18. Mal in der Innenstadt statt. Wieder werden Plätze und Fußgängerzonen in einen einzigen großen Spielplatz verwandelt. Alle angebotenen Spiele sind für Euch kostenfrei.



Hugo-Luther-Straße 60
0531 - 8019851



Der VfB Rot-Weiß sagt DANKE

Die Gymnastik-Senioren des VfB Rot-Weiß haben auch in diesem Jahr eine Patenschaft für ein Kind aus einer sozial benachteiligten Familie im Rahmen des Patenschaftsmodells ihres Vereins übernommen. Vielen herzlichen Dank! Der Stammtisch „Die Meckerköpfe“ unterstützt die Surheide-Fahrt der rot-weißen Fußball-Junioren mit einem dreistelligen Betrag. Vielen Dank auch hierfür! Der Vorstand des VfB Rot-Weiß 04 e.V. Braunschweig.

Der VfB Rot-Weiß ist für den Deutschen Engagementpreis 2013 nominiert

Der VfB Rot-Weiß Braunschweig ist für den Deutschen Engagementpreis 2013 nominiert.



Der Einsatz für die Kinder und Jugendlichen im Westlichen Ringgebiet erfährt durch diese Nominierung eine besondere Anerkennung. Der Verein wurde aufgrund eines Bürgervorschlags für den Deutschen Engagementpreis nominiert. Der Vorstand des VfB Rot-Weiß dankt allen Unterstützern und freiwilligen Mitarbeitern. Der Deutsche Engagementpreis stärkt die Aufmerksamkeit und die Anerkennung für freiwilliges Engagement in

Deutschland. Träger des Preises ist das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss von großen Dachverbänden und unabhängigen Organisationen des Dritten Sektors sowie von Experten und Wissenschaftlern. Förderer sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und der Generali Zukunftsfonds. Eine Experten-Jury wählt im September die Preisträger und die 15 Finalisten für den Publikumspreis. Den Gewinner des mit 10 000 Euro dotierten Publikumspreises wählen die Bürgerinnen und Bürger im Oktober unter www.deutscherengagementpreis.de. Alle Preisträger des Deutschen Engagementpreises werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung am 5. Dezember 2013, dem internationalen Tag des Ehrenamtes, in Berlin bekanntgegeben und ausgezeichnet.

*Texte/Fotos
Bernhard Schnelle
Pressewart des VfB Rot-Weiß 04
e.V. Braunschweig
www.vfbrotweiss.beepworld.de*

Anzeige

Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was



Entdecke Deinen Ort.

Das Örtliche. Mit allen Bars und Kneipen in Deiner Nähe.

www.dasoertliche.de



Berufliche Qualifizierung durch das Projekt „38118 STAR“

Das Projekt „38118 STAR“ hat im Bereich „Soziale Stadt“ im westlichen Ringgebiet in Kooperation mit dem Quartiersmanagement „plankontor GmbH“ sowie mit dem „Zentrum für Hauswirtschaft und Bildung e.V.“ (ZHB) in der Küche der Hauptschule Sophienstraße eine berufliche Qualifizierung im hauswirtschaftlichen Bereich erfolgreich durchgeführt.

Kursinhalte waren neben Speisenzubereitung für den Verkauf, Hygiene, Qualitätssichernde Maßnahmen, Einrichtung eines Verkaufsstands, Kostenkalkulation, Preisgestaltung, Werbemaßnahmen als auch Gesprächsführung und Kundenberatung.

Der Kurs hat allen Frauen viel Spaß gemacht, sie waren sehr motiviert und möchten an einem Vorbereitungskurs für die Prüfung zum/zur Hauswirtschafter/in teilnehmen, der voraussichtlich ab September 2013 angeboten wird.

Frauen und Männer aus dem Bereich „Soziale Stadt“ mit Interesse an dieser Fortbildung können sich im Projekt „38118 STAR“, unter der Tel.-Nr. 05 31 - 28 01 94 23 erkundigen.

Text/Foto: Gabriele Lindert

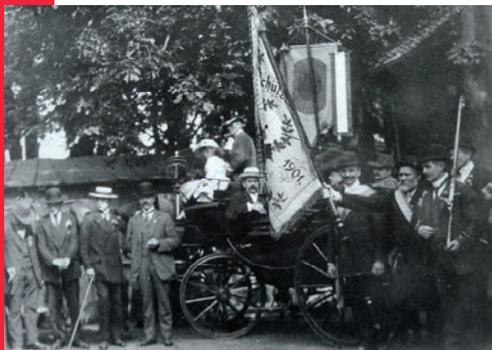


Das Erzählcafé

Wissen Sie noch ... ?



im Westlichen
Ringgebiet



Thema:
**Belfort /
Jahnstraße**

**am Donnerstag, 20. Juni 2013
um 16.00 Uhr
im Quartierszentrum
Hugo-Luther-Straße 60a**



Veranstalter:

Stadtteilheimatpfleger **Klaus Hoffmann**

plankontor - Quartiersmanagement für das Westliche Ringgebiet

V.i.S.d.P: plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH, Hugo-Luther-Straße 60a, 38118 Braunschweig

Eine Veranstaltung im Rahmen des Programms „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt“

„WIR WOLLEN KEINEN SPIELRAUM. WIR WOLLEN ÜBERALL SPIELEN.“

Große Wohnung. Kindgerechte Umgebung.
Nette Nachbarn.

... UND WAS WILLST DU?



Entdecke dein Zuhause unter
0800 0531 123 (kostenlos)
oder auf www.nibelungen24.de

Wer mit Kind und Kegel umzieht,
hat oft ganz besondere Ansprüche
an das neue Zuhause. Großzügige
Wohnungen, faire Mieten und jede
Menge Platz zum Spielen und Entfal-
ten gehören daher bei uns zum guten
Ton – eben typisch Nibelungen!

Mehr Infos und aktuelle Angebote
gibt's auf www.nibelungen24.de!



Nibelungen
Wohnbau GmbH

Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig
Freystraße 10 Telefon 0531 30003-0
38106 Braunschweig info@nibelungen24.de



Mehr Generationen Haus

Veranstaltungen im Juni 2013

Do	06.06.2013	15.00 – 18.00	Zwillingstreffen Nicole Jauns
Mo	17.06.2013	16.00 – 18.00	Stammtisch für Wunschgroßeltern Rita Dippel
Di	18.06.2013	15.00 – 17.00	Schnuppertag Spielkreis am Nachmittag Ayse Özmezarci
Do	20.06.2013	15.00 – 18.00	Zwillingstreffen Nicole Jauns
Mo	24.06.2013	10.00 – 11.00	Gesundheit im Gespräch Herzgesundheit im Alter Rita Dippel
Di	25.06.2013	18.00 – 19.30	Netzwerk Gemeinsam Wohnen Braunschweig Treffen in der Hugo-Luther-Str. 60A
Mi	26.06.2013	11.00 – 15.00	Zeugnisfest Inklusive Mittagessen Kosten 1,50 € Bitte anmelden
Do	27.06.2013	15.00 – 17.00	Spielen nach der PEKIP - Zeit Nicole Jauns



Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig
e-Mail: info@muetterzentrum-braunschweig.de
Telefon 0531 - 89 54 50
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr, Freitag 9 - 12 Uhr



Mittagstisch

3,50 €uro

Nichtmitglieder zahlen 4,00 €uro

Mo.	03.06.	Fischfilet gebraten mit Beilage
Di.	04.06.	Indonesisches Geflügelgericht
Mi.	05.06.	drei Senfeier mit Salat
Do.	06.06.	Nudeln „Bolognese“ mit Salat
Fr.	07.06.	Indonesische Suppe
Mo.	10.06.	Fischfilet gedünstet mit Kartoffeln und Salat
Di.	11.06.	Türkisches Gericht
Mi.	12.06.	Salat- und Gemüsebuffet
Do.	13.06.	Kasseler Steak mit Bohnen und Kroketten
Fr.	14.06.	Hühnersuppe mit Brötchen
Mo.	17.06.	Paniertes Fischfilet mit Kartoffelsalat
Di.	18.06.	Nudeln mit Tomatensauce, Champignons und Fleischbällchen
Mi.	19.06.	Salat- und Gemüsebuffet
Do.	20.06.	Hausgemachtes Sauerfleisch mit Bratkartoffeln
Fr.	21.06.	Frühlings Eintopf mit Fleischbällchen
Mo.	24.06.	Fisch gebraten mit Beilage
Di.	25.06.	Türkisches Gericht
Mi.	26.06.	Hähnchenkeule mit Salat
Do.	27.06.	Schweinebraten mit Kartoffeln und Gemüse
Fr.	28.06.	Nudeln mit Gemüsesahnesauce

Zusätzlich bieten wir an:
Fitnesssteller mit/ohne Putenfleisch für €3,50/€4,00

Mittagstisch von 12.30 – 13.30 Uhr!
Änderungen vorbehalten!

FRÜHSTÜCK
Mo – Fr von 9.00 – 12.00 Uhr

KAFFEE UND KUCHEN
Mo – Do von 15.00 – 18.00 Uhr

Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus
Hugo-Luther-Straße 60A, Braunschweig Tel.: 0531/ 89 54 50



Ferien im Westen

auf dem Spielplatz Arndtstraße

Eröffnungsfest

Donnerstag, 27. Juni 14.00 bis 17.00 Uhr

mit Sport, Spiel, Spaß, Fußball, Kletterwand ...
...vielen Ständen und kreativen Angeboten

und dann **Buntes Programm**

vom 28. Juni bis 12. Juli

immer montags bis freitags – 14.00 – 17.00 Uhr

Sport und Bewegung /spielen/ basteln und tolle Aktionen ...
... schaut einfach mal vorbei!

Es laden ein: Aktion Kunstkoffer/ Ev. Kirche im westlichen Ringgebiet/ Jugendzentrum Drachenflug/ KiTa Frankfurter Straße/
Fachbereich Kultur der Stadt Braunschweig, Abtg. Literatur und Musik/ Mütterzentrum/ MehrGenerationenHaus/
Spielstube Hebbelstraße/ Stadtteilbüro plankontor/ VfB Rot Weiß mit Projekt Lebenschancen durch Sport
Kontakt: Ev. Kirche im westlichen Ringgebiet, Telefon: 8 28 29 / Spielstube Hebbelstraße Telefon: 89 18 40

Schadstoffmobil Termine 2013

**Alba GmbH,
Frankfurter Str.**
von 11 h bis 20 h, montags
3.6., 10.6., 17.6., 24.6.

**Haltestelle Görgestr./
Bruderstieg**
von 16 h bis 18 h,
Mittwoch, 19.6.

Eingesammelt wird unter anderem:

Lack-, Ölfaben, Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Chemikalien, Haushalts-, Abflusreiniger, Holz-, Pflanzen-, Rostschutzmittel, Bauschaumdosen, Autobatterien, -pflegemittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Desinfektionsmittel, Klebstoffe



Flüssiges Gefahrgut ist in festverschlossenen Behältern anzuliefern.

Kostenlose Annahme von Elektrokleingeräten wie z.B. Toaster, Rasierer, Taschenrechner, Monitore, PC's, Drucker, Leuchtstoffröhren oder Kaffeemaschinen in haushaltsüblichen Kleinmengen (keine Annahme von Großgeräten wie Trockner, Herde, Waschmaschinen, Kühlschränke, Fernseher u.ä.)

Kirchengemeinde St. Michaelis

Gottesdienste:

02.06., 1. So. n. Trinitatis, 10:00
Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfr. Berger

09.06., 2. So. n. Trinitatis, 10:00
Gottesdienst, Lkn. Uhlig

16.06., 3. So. n. Trinitatis, 10:00
Gottesdienst, Pfr. i.R. Fay

23.06. 4. So. n. Trinitatis 10:00
Fahrradgottesdienst, Pfr. Berger

11.15 Uhr Radtour zur Mühlenkirche in Veltenhof (mit Besichtigung). Weiter zum Schulgarten. Einkehr. Tourenleitung:

Hans-W. Fechtel

Veranstalter: braunschweiger forum e.V.
Co-Veranstalter: Kirchengemeinde St. Michaelis

Anmeldung nicht erforderlich.
Spenden gern gesehen.

28.06., Freitag vor Trinitatis, 18.00
Gottesdienst in der Hugo-Luther-Str.,
Pfr. Berger

Musik:

02.06., 18.00, **Chor- und Orgelmusik mit dem Chor aus St. Michaelis diesmal in der St. Pauli-Kirche, Jasperallee**

Gemeindehaus Echternstraße 12

Altenkreis: 19.06., 15.00 Uhr

Chor: dienstags 20.00 Uhr

Blockflötenunterricht:

nach Absprache Tel. 05 31 / 50 80 27

Gemeindehaus Hugo-Luther-Str. 60 A

Altenkreis: montags, 14.00 Uhr

Gesprächskreis: 15.06., 18.00 Uhr

Gemeindebüro:

Echternstraße 12,
38100 Braunschweig,
Tel. 4 26 63

st.michaelis.bs@gmx.de

Mi + Fr 09 – 12 Uhr

www.st-michaelis-bs.de



NEXUS

Veranstaltungen im Juni 2013

Der *Eintrittspreis* wird - soweit nicht anders angegeben - voraussichtlich 6 € betragen.

Sa., 01., Konzert: Auftakt zum Festival contre le racisme!

Einlass: 20:00 Uhr - Eintritt: 4 €

Sa., 08., Party: Indie-Ü30

Beginn: 23:00 Uhr - Eintritt frei!

Fr., 21., Konzert: Hell Over

Braunschweig!

Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr

“LIVE-Recording-Tour 2013“

Di. 28., Konzert: Paper Beat

Scissors + Support

Einlass: 21 Uhr

Mi. 29., Konzert: Kerretta + Abrakadabra

Einlass: 21 Uhr

Dirk vom Nexusteam

Anzeige



ÖFFENTLICHE
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

Das Kinder- und Jugendzentrum Drachenflug wird unterstützt von der Öffentlichen Versicherung Braunschweig Geschäftsstelle Olaf Ruhs, Donaustr. 18, 38120 Braunschweig, Tel.: 8 66 76 28

Geschäftsstelle Jens Fricke und Stefan Brüggemann, Elbestraße 30B, 38120 Braunschweig Tel.: 2 84 48 09

Schuldnerberatung

Mittwoch 12.06.

Mittwoch 26.06.

jeweils von 9.00 - 11.00 Uhr

Schuldnerberatung im Quartierszentrum.

Hugo-Luther-Straße 60A

Carmen Symalla
Schuldnerberatungsstelle
Deutsches Rotes Kreuz

Anzeige

AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen
aus Meisterhand

- Reparaturen aller Art und Marken
- AU und TÜV-Abnahmen
- Fahrzeugdiagnose-Station
- Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531/82198

(zwischen Madamen- und Pippelweg)

Die Werkstatt
Ihres Vertrauens



Mehr

Glücksmomente

pro m²



Weil Ihr modernes Zuhause ein Ort
der Stille, Entspannung und Freude ist.
Denn Wohnqualität ist Lebensqualität.

www.baugenossenschaft.de



BBG

Wohnen in Braunschweig